

Wenn ihr nun in der Wohnung herum schaut, fällt Euer Blick vielleicht genau wie bei mir heute auf eine kleine Pflanze in der Fensterbank. Hier im ersten Bild seht Ihr meinen Geldbaum, so heißt die Pflanze. Sie steht schon recht lange dort in der Fensternische und sieht recht ausgemergelt aus. Bei genauem Ansehen fällt mir auf, an den Stängeln, sind seitlich schon einige helle Wurzeln gewachsen, in der Hoffnung etwas Erde zu finden. Ich schaue also im Keller nach einem passenden Ton-Topf. Dann hole ich noch einen Beutel Blumenerde dazu und es kann losgehen.

1. Pflanze aus dem alten Topf heben und die alte Erde abschütteln
2. Einen größeren Topf mit frischer Erde füllen
3. Die Pflanze etwas kürzen, das geht gut mit dem Küchenmesser, lass´ dir dabei helfen
4. Die Mutterpflanze kannst du nun eintopfen und angießen
5. Ihre Kinder (was du abgeschnitten hast) können, wenn da Wurzeln zu sehen sind ,in einen zweiten Topf eingepflanzt werden
6. Die Stücke ohne Wurzeln musst du für zwei Wochen in ein Glas Wasser stellen, damit sich Wurzeln bilden können
7. Nach dieser Zeit kannst du diese Kinder auch in Erde einpflanzen
8. Dann kannst du die Kinder-Pflanze verschenken, oder lieber selber behalten.









So sehen meine Pflanzen nun aus: Ganz rechts steht die Mutterpflanze. In der Mitte steht ein Kind was man schon einpflanzen konnte, weil Wurzeln zu sehen waren. Die beiden Kinder, bei denen die Bewurzelung noch einsetzen muss, stehen nun im Wasserglas. Ich stelle alle Drei nun auf die Fensterbank, dort bekommen sie auf jeden Fall genug Licht zum Wachsen.

Schaut mal bei Euch zu Hause nach, ob Ihr auch Zimmerpflanzen habt, denen Ihr beim wachsen helfen könnt!

Viel Erfolg wünscht Euch Eure Sabine